Stadt Wuppertal
Der Oberbürgermeister

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	GB 1 Stadtentwicklung, Bauen und Mobilität
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Sven Ulomek 563 5162 ulomek@stadt.wuppertal.de
	Datum:	14.01.2025
	Drucks.-Nr.:	**VO/1255/24** öffentlich

Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
13.03.2025	**BV Uellendahl-Katernberg**	**Entscheidung**

Sanierungsmaßnahme Am Westerbusch

Grund der Vorlage
Beseitigung von Straßenschäden durch Fahrbahnsanierung „Am Westerbusch“.

Beschlussvorschlag

Die Durchführung der Straßenbaumaßnahme „Am Westerbusch“ wird mit investiven Gesamtkosten in Höhe von 130.000 € beschlossen.

Einverständnisse

Der Kämmerer ist einverstanden

Unterschrift

Ohrndorf

Begründung

Die Stadt Wuppertal unterhält ein Straßennetz von rund 1.000km.
Die Straße „Am Westerbusch“ weist massive Straßenschäden auf. In der letzten externen Zustandserfassung durch das Ingenieurbüro Squadra+ wurde die Straße mit Zustandsklassen abschnittsweise zwischen 4 und 7 von 8 und bewertet. Seit dieser Bewertung hat sich der Zustand bereits wieder verschlechtert. Dementsprechend besteht ein dringender Sanierungsbedarf. Insbesondere im gegenständlichen Abschnitt (Am Flöthen-Fläche Gartensiedlung) ist aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht die Instandsetzung nunmehr unumgänglich. Vorhandene Ausmergelungen, Straßenrisse und Aufbrüche müssen beseitigt werden.

Es ist vorgesehen, die Fahrbahnschäden zu beseitigen. Hierfür wird die Fahrbahndecke abgefräst und eine neue Asphaltdecke sowie eine neue Binderschicht eingebaut. Um Rohstoffe zu schonen, werden Recyclingbaustoffe verwendet. Dies gilt sowohl für ungebundenes Material, in Abschnitten, in denen aufgrund des Schadbildes umfangreichere Arbeiten über die Erneuerung der Deckschicht hinaus erforderlich sind, als auch für die Verwendung von aufgearbeitetem Asphaltgranulat als Zuschlagstoff für den Asphalt.
Die Maßnahme wird an Kleinarbeiten der WSW anschließen. Bereits im Vorfeld werden Straßeneinbauten und Kappen reguliert.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

☐ neutral /nein

☒ ja, positive Auswirkungen

☐ ja, negative Auswirkungen

Begründung:

Die hier vorgesehene Tragdeckschicht wird mit Recyclingmaterial (Asphaltgranulat) umgesetzt. Somit werden Primärrohstoffe geschont.

Kosten und Finanzierung

Die investiven Projektkosten für die Maßnahme „Am Westerbusch“ liegen bei ca. 130.000 €. Die Maßnahme wird aus der jährlichen investiven Straßenerneuerungspauschale (5.215401.003.100 / 785200) finanziert.

Die Maßnahme ist beitragsfähig nach den Bestimmungen des Kommunalabgaben-gesetzes NRW. Die Erhebung von Straßenbaubeiträgen im Land Nordrhein-Westfalen ist ab dem 1. Januar 2024 abgeschafft. Damit ist auch die Förderung von Straßenbaubeiträgen durch das Land für nach diesem Zeitpunkt beschlossene Straßenbaumaßnahmen entfallen. Anstelle der Förderung wird die Stadt nach den nunmehr geltenden Bestimmungen die Erstattung von Beiträgen beim Land beantragen

Bei einer voraussichtlichen Nutzungsdauer von 10 Jahren sind jährliche Abschreibungen in Höhe von 13.000 € zu erwarten. Dem stehen teilweise Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens für Beiträge gegenüber. Der Sonderposten wird über dieselbe Nutzungsdauer wie die Maßnahme aufgelöst.

Zeitplan

Die Maßnahme soll in der zweiten Jahreshälfte 2025 umgesetzt werden.